



## Institutsrat der Dahlem School of Education

### Protokoll der 11. Sitzung

Dienstag, der 08. Januar 2019, Raum – K 24/21

#### anwesend

- **Hochschullehrende:** Philipp Straube, Daniela Caspari, Martin Lücke, Annette Kinder, Uwe Gellert, Bettina Hannover
- **Wissenschaftlicher Mitarbeiter\*innen:** Martin Schmidt-Daffy
- **Studierende:** Arne Schegel
- **Sonstige Mitarbeiter\*innen:** Michael Friedrich, Sandra Wittchow

**Gäste:** Eva Terzer, Ralf Romeike, Ines Freitag-Amtmann, Sabrina Noack-Ziegler, Katharina Thoren, Leonie Fuchs, Aimée Fremke

Beginn der Sitzung: 16:15 Uhr

Ende der Sitzung: 17:40 Uhr

#### Tagesordnung 11. Sitzung am 08.01.2019

TOP 1	Annahme der Tagesordnung.....	1
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung des IR am 06.11.2018.....	1
TOP 3	Berichte und Mitteilungen.....	2
TOP 4	Digitalisierung – Antragstellung in der Qualitätsoffensive Lehrerbildung.....	3
TOP 5	Einrichtung weiterer Q-Master.....	3
TOP 6	Arbeitsschwerpunkte und -gruppen der DSE.....	4
TOP 7	Verschiedenes.....	4

#### TOP 1 Annahme der Tagesordnung

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Stimmen dafür: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

#### TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung des IR am 06.11.2018

Mit einer Formulierungsänderung zur Situation der DSE-Prüfungsbüros wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

Stimmen dafür: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0



### TOP 3      **Berichte und Mitteilungen**

#### *DSE-Personalsituation*

- Dr. Katrin Kleemann hat zum 01.01.2019 im Praxisbüro der DSE angefangen. Sie wird ein Konzept zur systematischen Verknüpfung von Praxisanteilen im Lehramtsstudium entwickeln und hierfür in einem ersten Schritt den Ist-Stand in unserer Lehrkräftebildung erheben. Frau Caspari möchte gerne hierzu die Definition von Praxis erörtert haben und schlägt ergänzend eine Studierendenbefragung vor.
- Sarah Dohrmann sitzt als K2teach-Gesamtkoordination seit 01.01.2019 in der DSE. Ebenfalls im Rahmen von K2teach wird aktuell ein Q-Master-Studienbüro in der DSE eingerichtet, das mit Julia Milster besetzt wird.
- Das Prüfungsbüro Master ist im Januar mit Jennifer Iven und Jennifer Schubert besetzt. Das Prüfungsbüro Grundschulpädagogik ist im Januar mit Alexandra Lomm besetzt, die mit einem Stellenanteil von 25% von Dmitrij Heinz unterstützt wird. Bis Ende April werden dann Katharin Dziuba und Jennifer Iven das Prüfungsbüro ISS/GYM übernehmen und Alexandra Lomm und Mareen Sommer das Prüfungsbüro Grundschulpädagogik.

#### *Kommende Veranstaltungstermine*

- Hearing Lehrkräftebildung der Senatskanzlei: 10.01., 18:00-20:00 Uhr
- Vortrag von Prof. Sabine Achour: 16.01., 16-18 Uhr, „Gespaltene Gesellschaft? Herausforderungen für Schule und Lehrkräftebildung“ im Rahmen des Jahresthemas „Demokratie und Schule: Pluralismus fördern“. Die Workshop-Angebote zum Jahresthema werden sehr gut angenommen und füllen offenbar eine Leerstelle.
- Tag der Lehrkräftebildung zum Thema „Alle Phasen an einem Strang“: 31.01., 15:00-18:00 Uhr Hierzu sind Beiträge zu „Galeriedialogen“ willkommen, die sich auf den systematischen Kompetenzerwerb über die Phasen der Lehrkräftebildung hinweg bzw. auf die Verzahnung der Phasen beziehen.
- Zukunftscampus Neue Lehrkräfte für Berlin: war zunächst für den 08.03. geplant, ggf. mit neuem Termin am 15.03.

#### *Neues Tutor\*innenprogramm 2019/2020*

Die Senatsverwaltung hat bis Ende 2020 ein neues Tutor\*innenprogramm bewilligt, das die Einstellung zusätzlicher Tutor\*innen ermöglicht. Eine wichtige Neuerung wird sein, dass die Tutor\*innen bereits verfolgte Aktivitäten zu Querschnittsthemen der Lehrkräftebildung (Inklusion und Diversität, Sprachbildung, Digitale Bildung, Demokratiebildung, Nachhaltigkeit) und mit der DSE Ideen für weitere, ggf. fakultative Formate sammeln. Ziel ist es, Aktivitäten stärker zu bündeln und so besser kommunizieren zu können. Darüber hinaus wird es Tutor\*innen geben, die mit uns Angebote zu den Themen Studium mit Kind, Reflexion des Praxissemesters (Rolle, allgemeindidaktische Fragen) sowie Reflexion außercurricularer Praxiserfahrungen (z. B. PKB-Tätigkeit) und Innovative Konzeptionen von Schule und Bildung entwickeln. Entsprechend werden derzeit 15 Ausschreibungen vorbereitet. Die DSE freut sich über die Weiterleitung der Ausschreibungen und Unterstützung bei der Besetzung dieser Stellen.

### *Platzvergabeverfahren für das Praxissemester 2019/2020*

Das Platzvergabeverfahren für den kommenden Praxissemesterdurchgang wird in der AG Fachdidaktik der DSE am 28.01. vorgestellt. Da im Softwareentwicklungsteam derzeit mehrere Stellen nicht besetzt sind, verzögert sich die technische Umsetzung. Ein Schwerpunkt liegt deshalb aktuell auf der Konsolidierung und Dokumentation des Verfahrens sowie der Effizienzsteigerung (Automatisierung bisher händisch erfolgter Arbeitsschritte). Ende Januar erfahren die Schulen das Ergebnis der vorläufigen Platzverteilung, sie können bis Einspruch erheben oder Plätze tauschen. Am 13.05. steht die Verteilung der Studierenden auf die Plätze fest.

### *Fachgespräche*

Das erste Fachgespräch soll im Frühjahr zusammen mit dem Fachbereich EW/PSY zum Grundschulpädagogik-Studiengang (Bachelor und Master) durchgeführt werden. Für die DSE hat sich Uwe Gellert bereit erklärt, als Verantwortlicher zu fungieren. Aktuell wird geklärt, wer FU-intern dabei sein wird und welche Expert\*innen von extern angesprochen werden sollen. Ein Fachgespräch für den Master ISS/Gym soll im Sommer stattfinden.

### **TOP 4 Digitalisierung – Antragstellung in der Qualitätsoffensive Lehrerbildung**

Ralf Romeike und Eva Terzer stellen den derzeitigen Stand der Antragsvorbereitungen in der dritten Förderlinie der Qualitätsoffensive Lehrerbildung vor (siehe angehängte PPP). In Vorbereitung auf die Antragstellung wurden für den 06.11.2018 alle DSE-Hochschullehrenden zu einem Treffen eingeladen, bei dem Ideen für die Antragstellung gesammelt wurden. In einem zweiten Schritt wurden ebenfalls alle DSE-Hochschullehrenden angeschrieben, welche Vorerfahrungen, Publikationen etc. sie einbringen könnten. Seitdem die Ausschreibung am 19.11.2018 veröffentlicht wurde, ist auf dieser Grundlage in Abstimmung mit der DSE-Leitung ein Konzept für die Antragstellung entwickelt worden. Ralf Romeike wurde vom Präsidium gebeten, die Antragstellung federführend zu übernehmen. Auf der Grundlage der Interessensbekundungen und Vorarbeiten hat er deshalb Interessierte angeschrieben und gebeten, sich mit Teilkonzepten einzubringen.

Die Deadline für die postalische Einreichung des Antrags ist der 08.03.2019. Bis Ende Februar muss der Antrag in der Senatskanzlei vorliegen, entsprechend früher im Präsidium der Freien Universität. Es soll mit Blick auf die voraussichtlich für Berlin zur Verfügung stehende maximale Fördersumme ein Volumen von ca. 1,5 Mio. EUR beantragt werden. Das Projekt wird gleichzeitig mit K2teach Ende 2023 enden.

Der Institutsrat spricht Ralf Romeike seinen Dank für sein Engagement aus.

### **TOP 5 Einrichtung weiterer Q-Master**

Herr Gellert berichtet von Überlegungen, einen Master für den Umstieg vom Lehramt für ISS/Gymnasien auf das Lehramt an Grundschulen einzuführen. Hintergrund ist, dass die Studierendenzahlen in den Fächern Deutsch und Geschichte/Politik den Bedarf übersteigen, während der Lehrkräftemangel insbesondere in den Grundschulen nach wie vor hoch ist. Hierfür wären dann vor allem die Qualifizierung dieser Studierendengruppe in Mathematik sowie grundschulspezifische Inhalte in Deutsch und GeWi notwendig.

Herr Straube gibt zu bedenken, dass vor dem Hintergrund der steigenden Studierendenzahlen die Arbeitsbelastung für die Dozierenden in der Beratung der Studierenden zu Anrechnungen sehr hoch werden könnte. Auch die Frage, inwiefern Studierende für einen solchen Umstieg gewonnen werden können und sich die Einrichtung eines Masters lohnt, wird diskutiert.



## **TOP 6 Arbeitsschwerpunkte und -gruppen der DSE**

Aus dem IR heraus wurde bereits eine Arbeitsgruppe Evaluation mit folgender Besetzung gegründet: Felicitas Thiel (EWi), Uwe Gellert (GSP), Volkhard Nordmeier (MINT), Daniela Caspari (Sprachen), Sabine Achour (GeWi/SoWi), Elias Boike (Studierende, muss nun nachbesetzt werden), Eva Terzer (DSE-Team).

Als weitere Themen, die jeweils in einer Arbeitsgruppe verfolgt werden, benennt der IR die Themen Digitale Bildung (AG-Leitung: Ralf Romeike), Sprachbildung (AG-Leitung: Daniela Caspari) sowie Demokratiebildung (AG-Leitung: Martin Lücke). Die Arbeitsgruppen sollen nach Möglichkeit so besetzt werden, dass alle Fächergruppen (BilWiss, GSP, MINT, Sprachen, GeWi/SoWi) sowie die Studierenden repräsentiert sind. Die AG-Leitungen sind Ansprechpartner\*innen für DSE-Mitglieder, die sich für die Arbeit in der jeweiligen AG interessieren, und werden zusätzlich ihrerseits Personen ansprechen.

Herr Schmidt-Daffy schlägt vor, außerdem eine Arbeitsgruppe zu inhaltlichen Dissensen in der Lehrkräftebildung zu gründen. Ziel einer solchen Arbeitsgruppe wäre es, die Kommunikation untereinander zu verbessern und herauszuarbeiten, an welchen Stellen unterschiedliche Ansätze inwiefern miteinander vereinbar sind. Ergebnis der Diskussion zur Vorgehensweise hierzu ist, dass zunächst über die Tutor\*innen der DSE Informationen gesammelt werden, an welchen Stellen es aus Studierendensicht inhaltlichen Dissens gibt. Hierzu präzisieren Herr Schmidt-Daffy und Frau Terzer Fragen an die Tutor\*innen.

Herr Gellert berichtet, dass VP3 den Wunsch nach einem Leitbild/Gesamtkonzept zur Lehrkräftebildung formuliert hat und die Arbeit in den DSE-AGen auch hierzu beitragen soll. Es ist von der DSE-Leitung angedacht, für die Entwicklung eines Leitbilds eine Klausurtagung durchzuführen.

Weitere Themen wie Internationalisierung, Inklusion und Diversität oder Nachhaltigkeit (BNE) werden ggf. später in AGen abgebildet.

Der IR spricht sich dafür aus, dass zum Thema Frauenförderung zunächst keine AG gegründet wird und stattdessen Elemente für einen Frauenförderplan gesammelt werden. Frau Terzer weist darauf hin, dass in den letzten Zielvereinbarungen festgehalten wurde, dass die DSE einen Frauenförderplan entwickelt. Die Diskussion ergibt, dass hierzu zunächst eine Bestandsaufnahme erfolgen soll, welche Maßnahmen in den Fachbereichen für Lehramtsstudierende bereits ergriffen werden.

## **TOP 7 Verschiedenes**

Für die nächsten Sitzungen werden folgende Termine festgelegt:

- 07.05.2019, 16-18 Uhr
- 11.06.2019, 16-18 Uhr (Besuch von P und VP3 im IR)
- 05.11.2019, 16-18 Uhr
- 14.01.2020, 16-18 Uhr